

Grundlagen für die Positionierung und Profilierung des FOS

Das Forum Obesity Schweiz FOS

definiert sich als politisch und wirtschaftlich neutrales, unabhängiges Netzwerk von Organisationen, die sich dafür einsetzen, dass mittels geeigneter Gesundheitsförderungs- und Präventionsmassnahmen weniger Menschen an Adipositas erkranken, und dass die Adipositas und ihre Folgeerkrankungen medizinisch und therapeutisch effizient, wirksam und nachhaltig bekämpft werden.

will auf die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse Einfluss nehmen (Public Health) und die Menschen zu eigenverantwortlichem und gesundheitsbewusstem Verhalten im Sinne der Gesundheitsförderung und Prävention sowie zur Solidarität mit Betroffenen motivieren.

beobachtet politische Entwicklungen (Gesetzgebung, Versicherung, Nutrition-Policy etc.) und nimmt Stellung zu gesundheitspolitischen Ereignissen, welche die Ziele des FOS berühren.

ist für seine Mitglieder ein Forum für den gemeinsamen Kontakt zu politischen Entscheidungsträgern und zur Öffentlichkeit sowie für eine glaubwürdige Vertretung der Anliegen der Menschen mit Adipositas.

fördert die fachübergreifende, interdisziplinäre Zusammenarbeit und den Dialog der Mitglied-Organisationen untereinander und ermöglicht deren Vernetzung.

bietet eine Plattform für den Austausch von Informationen und vertritt die gemeinsamen Interessen und Anliegen. Durch die Schaffung von Synergien sollen die Aktivitäten im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention wirkungsvoll unterstützt und der Nutzen adipositas-spezifischer medizinischer und therapeutischer Massnahmen nachhaltig verstärkt werden.

fördert die Vernetzung, den Dialog und den Kontakt mit und zu Interessengruppen und verwandten Organisationen im In- und Ausland. Mit den Mitglied-Organisationen pflegt FOS einen regelmässigen Informationsaustausch und organisiert gelegentliche Treffen und geeignete Fortbildungsveranstaltungen.

kommuniziert offen und zielgerichtet nach innen und nach aussen. Die Aktivitäten werden durch Öffentlichkeitsarbeit begleitet, welche die eigenen Anstrengungen der Mitglied-Organisationen ergänzen und verstärken.

pflegt die Beziehungen zu verwandten Organisationen und Institutionen auf nationaler und internationaler Ebene und setzt sich für eine enge Zusammenarbeit aller Interessierten ein.

unterstützt öffentliche Aktionen, die dazu dienen, seine Ziele und Anliegen ins Bewusstsein aller zu rücken.

Ziele

Ziel des Forum Obesity Schweiz FOS ist es, die Gesundheit der Bevölkerung positiv zu beeinflussen. Das FOS fördert primär „Gesundes Körpergewicht“, und fokussiert in erster Linie die Gesundheitsdeterminanten "Übergewicht" und „Adipositas“.

Das FOS setzt sich ein für die fachübergreifende, interdisziplinäre Planung und Realisierung von geeigneten gesundheitsfördernden, präventiven, medizinischen und therapeutischen Massnahmen mittels

- 1 Unterstützung der Akteure in diesem Bereich (durch vermitteln und vernetzen, befähigen und ermöglichen)
- 2 Unterstützung Entscheidungsträger (Interessenvertretung, Promotion, Lobbying) als Kompetenzzentrum, Informationszentrale, Promotionsagentur und Lobbyorganisation.

Kompetenzen und Ressourcen des Forums Obesity Schweiz FOS

Die Mitglied-Organisationen des FOS ermöglichen einen raschen Wissens-und Erfahrungsaustausch und Vernetzung in folgenden Bereichen:

- Gesundheitsförderung und Prävention
- medizinische und therapeutische Massnahmen (medikamentös, chirurgisch, psychologisch)
- Ernährung
- Essstörungen
- Bewegung
- Psychologie
- Forschung
- Kommunikation (Kampagnen, Marketing, Werbung, Promotion, Öffentlichkeits-und Medienarbeit)

Mit Hilfe dieses Experten-Potenzials erarbeitet das FOS Konzepte, Empfehlungen, Positionspapiere, Berichte zu epidemiologischen und ökonomischen Fragen im Zusammenhang mit Adipositas sowie zur Schweizerischen Gesundheits-, Präventions-, Forschungs-und Bildungspolitik. Die vorhandenen Kompetenzen und die Struktur des FOS gewährleisten eine optimale Zusammenarbeit, Koordination und Effizienz unter den Institutionen und Akteuren auf diesen Gebieten. Durch seine Ressourcen wird das FOS zur Informations-und Anlaufstelle für politische EntscheidungsträgerInnen, Behörden, Interessengruppen und Medien.

Das FOS kooperiert und koordiniert seine Aktivitäten mit den Netzwerke“ Nutrinet“ und „Gesundheit und Bewegung Schweiz hepa“ und ist national und international mit weiteren relevanten Organisationen vernetzt.

Kooperation mit den Mitglied-Organisationen

FOS hilft den Mitgliedern in ihren spezifischen Belangen, soweit es die Ressourcen gestatten. FOS vertritt keine partikulären Anliegen von einzelnen Mitgliedern.



www.fos-ch.ch

Geschäftsstelle

Das FOS-Sekretariat wird administrativ betreut von der Schweizerischen Adipositas-Stiftung SAPS
Baumackerstrasse 42
CH-8050 Zürich
Tel. 044 251 54 13
Mail: info@saps.ch

Teilzeitliche Geschäftsführung auf Mandatsbasis: **Kees C. de Keyzer** (kdekeyzer@bluewin.ch)

Dem **Forum Obesity Schweiz FOS** gehören zurzeit folgende Organisationen an, die im Bereich der Adipositas-Prävention und -Therapie tätig sind:

Adifit / PEPBern -Adifit ist ein interdisziplinäres Adipositas-Programm am Inselspital Bern, PEPBern (Prävention Essstörungen Praxisnah) bietet in Schulen und bei Lehrkräften primäre Präventionsstrategien und Beratung an. (Dr. med. Bettina Isenschmid, Dr. Nadine Messerli)
www.pepinfo.ch

AES -Arbeitsgemeinschaft Essstörungen: befasst sich mit dem ganzen Spektrum der Essstörungen (Präsidentin: Vreni Köppel; auch für **pep SUISSE**, ein Präventionsprogramm für Schulen, das von der Curti-Stiftung getragen wird) -www.aes.ch -www.pepsuisse.ch

akj -Fachverein Adipositas im Kindes- und Jugendalter: multiprofessionelle Therapie-Angebote für übergewichtige Kinder und deren Eltern (Präsident: Dr. Robert Sempach)
www.akj-ch.ch

ASEMO -Association Suisse pour l'Etude du Métabolisme et de l'Obésité: der wissenschaftliche Fachverband besteht seit 10 Jahren. (Dr. med. Yves Schutz)
www.asemo.ch

Dr. Horber Adipositas-Stiftung: die Stiftung betreibt Fundraising für die Forschungsarbeit und ist nicht primär publikumsorientiert. (Dr. med. Natascha Potoczna)

ENES -Experten-Netzwerk Essstörungen (Dr. phil. Erika Toman, Zentrum für Essstörungen und Adipositas, Zürich) -www.netzwerk-essstoerungen.ch

Euregio Adipositas/Kinder im Gleichgewicht -das Länder übergreifende Präventionsprojekt in der Bodensee-Region mit Pilotcharakter (Dr. med. Josef Laimbacher, auch für die Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie **SGP**) -www.kispisg.ch

Eurobesitas -Patienten-und Expertenorganisation für Übergewichtige in der Suisse Romande. (Dr. med. Dominique Durrer) -www.eurobesitas.ch

hepa.ch -Netzwerk Gesundheit und Bewegung Schweiz hepa.ch (Swiss Network for the promotion of Health-Enhancing Physical Activity hepa.ch), unterstützt durch: Bundesamt für Sport BASPO, Bundesamt für Gesundheit BAG, Gesundheitsförderung Schweiz und Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu; beratende Unterstützung des FOS zu Fragen der Bewegungsförderung. (Oliver Studer). -www.hepa.ch

KHM -Präventionsgruppe des Kollegiums für Hausarztmedizin: befasst sich innerhalb der gesamtschweizerischen Hausarzt-Organisation mit der Adipositas-Therapie. (Dr. med. Dominique Durrer) -www.kollegium.ch

SAPS -Schweizerische Adipositas-Stiftung: Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung, Betroffenen-Beratung und Lobbying (Heinrich von Grünigen / Kathrin Lorenz) -www.saps.ch -www.foso.ch

SMOB -Swiss Study Group for Morbid Obesity: umfasst Mediziner aller Sparten, die mit Adipositas-Therapie befasst sind. (Dr. med. Markus Naef / Dr. med. Renward Hauser)
www.smob.ch

SVDE -Schweizerische Verband Diplomierter ErnährungsberaterInnen (Präsidentin: Beatrice Conrad) -www.svde-asdd.ch